

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)  
[Pressemitteilung](#)

## Regierungspräsidium Stuttgart unterstützt Optimierung der Phosphor-Elimination auf der Kläranlage Weissacher Tal mit mehr als einer halben Million Euro

26.09.2022



Kletr - stock.adobe.com

Für die Optimierung der Phosphorelimination und die Nachrüstung der Kläranlage Weissacher Tal fördert das Land den Zweckverband Abwasserklärwerk Weissacher Tal (Rems-Murr-Kreis) mit 563.300 Euro. Ziel ist es, mit der Optimierung der Phosphatfällungsanlage für eine Verbesserung der Gewässerqualität zu sorgen und die Abwasserbeseitigungsanlagen des Zweckverbandes fit für die Zukunft zu machen.

Der Zweckverband Abwasserklärwerk Weissacher Tal betreibt am Standort Weissach i. T. für seine Mitgliedsgemeinden (Weissach i.T., Auenwald, Allmersbach und Althütte) eine kommunale Kläranlage mit einer Ausbaugröße von 25.000 Einwohnerwerten.

Durch die Errichtung einer 2-Punkt-Fällung, die Erweiterung der Dosier- und Messtechnik und die Anpassung des Nachklärbeckens kann die Kläranlage nun auf den aktuellen Stand der Technik gebracht werden. Sie setzt somit die erhöhten Anforderungen des, in der Wasserrahmenrichtlinie enthaltenen, Handlungskonzepts Abwasser Stufe 2 des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg an die Abwasserbehandlungsanlagen um.

Kategorie:

Abteilung 5 Abwasser Förderprogramme